

Sanchez-Hermosilla/Schweikart

Die StPO in Fällen

Das Werk vermittelt Rechtsreferendaren und Studenten der Rechtswissenschaften anhand von ca. 100 kurzen Fällen die Grundlagen des Strafprozessrechts und befähigt sie, diese bei der Klausurbearbeitung und bei der Bewältigung der praktischen Aufgaben in der Strafstation umzusetzen. Der Schwerpunkt der Fallsammlung liegt auf der Darstellung typischer Problemkreise des Strafprozessrechts, die einerseits praxisorientiert sind und andererseits in den beiden juristischen Staatsexamina relevant werden können und bereits in der Vergangenheit in Klausuren und mündlichen Prüfungen wiederholt aufgetreten sind. Die Fälle wurden vorwiegend der höchstrichterlichen Rechtsprechung entnommen. Über 50 Übersichten und Schaubilder veranschaulichen die Strukturen des Strafprozessrechts, Formulierungsbeispiele geben eine Hilfestellung für die praktische Fallbearbeitung. Zahlreiche Rechtsprechungs- und Literaturhinweise erlauben eine vertiefende Beschäftigung mit dem Stoff.

Fernando Sanchez-Hermosilla ist Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe.
Peter Schweikart ist Vorsitzender Richter am Landgericht Karlsruhe.

Die StPO in Fällen

von

Fernando Sanchez-Hermosilla
Richter am Landgericht Karlsruhe

und

Peter Schweikart
Vorsitzender Richter am Landgericht Karlsruhe

Verlag W. Kohlhammer

Verlag W. Kohlhammer

Alle Rechte vorbehalten

© 2009 W. Kohlhammer GmbH Stuttgart

Gesamtherstellung: W. Kohlhammer Druckerei GmbH + Co. KG, Stuttgart

Printed in Germany

Print:

978-3-17-019785-5

E-Book-Formate

pdf:

epub:978-3-17-028270-4

mobi:978-3-17-028271-1

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Paragrafenverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

Literaturverzeichnis

Übersicht 1 zum Einstieg: Strafprozessuale Verfahrensstadien

1. Kapitel: Das Ermittlungsverfahren

I. Die wichtigsten Beteiligten des Ermittlungsverfahrens

1. Die Ermittlungsbehörden: Staatsanwaltschaft und Polizei

Fall 1: Beginn eines Ermittlungsverfahrens

Übersicht 2: Aufbau der Staatsanwaltschaft auf Länderebene 7

2. Beschuldigter

Fall 2: Die Belehrung des Beschuldigten

Fall 3: Belehrung (Abwandlung Fall 2)

Übersicht 3: Der Beschuldigte

3. Verteidiger

Fall 4: Akteneinsicht nach Haftbefehl

Übersicht 4: Akteneinsicht

Fall 5: Der Pflichtverteidiger

Übersicht 5: Verteidiger

Fall 6: Notwendige Verteidigung bei erneuter Verurteilung

4. Ermittlungsrichter, § 168c StPO

Fall 7: Anwesenheit des Beschuldigten bei richterlicher Vernehmung von Zeugen

Übersicht 6: Verstoß gegen § 168c Abs. 5 StPO bei Zeugenvernehmung durch Ermittlungsrichter

Fall 8: Anwesenheit des Verteidigers bei richterlicher Vernehmung des Beschuldigten

Übersicht 7: Verstoß gegen § 168c Abs. 5 StPO bei Beschuldigtenvernehmung durch Ermittlungsrichter

II. Maßnahmen im Ermittlungsverfahren

1. Körperliche Untersuchung

Fall 9: Blutentnahme durch Medizinstudenten

Übersicht 8: § 81 ff. StPO

2. Molekulargenetische Untersuchung

Fall 10: DNA-Analyse wegen Einbruchsdiebstahls

Übersicht 9: DNA-Analyse

3. Telefonüberwachung

Fall 11: Telefonüberwachung nach Banküberfall

Fall 12: Durchsuchung nach elektronischen Daten

Übersicht 10: Zweck der 100a ff. StPO

Fall 13: Telefonüberwachung und Online-Durchsuchung

Übersicht 11: Zugriff auf Telekommunikations-Mitteilungen

4. Geheime Ermittlungen

Fall 14: Abhören eines Selbstgesprächs

Übersicht 12: Verdeckter Einsatz technischer Mittel

5. Durchsuchung und Beschlagnahme

Fall 15: Durchsuchung beim Verdächtigen

Übersicht 13: Durchsuchung zur Auffindung von Beweismitteln

Übersicht 14: Beschlagnahme, § 94 StPO

Fall 16: Hausdurchsuchung bei „Gefahr im Verzug“

6. Verdeckte Ermittlungen

Fall 17: Einsatz von verdecktem Ermittler im Drogenmilieu

Übersicht 15: Rechtsfragen beim verdeckten Ermittler

7. Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis

Fall 18: § 111a StPO, Antrag des Staatsanwalts

Fall 19: § 111a StPO und Entscheidung des Gerichts

Übersicht 16: 111a StPO

8. Sicherstellung von Gegenständen

Fall 20: Beschlagnahme eines LKW als Tatmittel

Übersicht 17: Einziehung und Verfall

9. Untersuchungshaft

Fall 21: Haftbefehl nach Wohnungseinbruch

Übersicht 18: Haftbefehlsverfahren nach vorläufiger Festnahme durch die Polizei, §§ 127, 128 StPO

Fall 22: Haftbefehl wegen Verdunkelungsgefahr

Fall 23: Antrag der Staatsanwaltschaft auf Außervollzugsetzung des Haftbefehls

III. Der Abschluss des Ermittlungsverfahrens

Übersicht 19: Gestaltungsmöglichkeiten der StA bei Abschluss des Ermittlungsverfahrens

1. Einstellung des Verfahrens – Klageerzwingungsverfahren

Fall 24: Anspruch der Verletzten auf Strafverfolgung

Übersicht 20: Klageerzwingungsverfahren

2. Legalitätsprinzip – Opportunitätsprinzip

Fall 25: Einstellung des Verfahrens gegen eine Geldzahlung

Übersicht 21: Die wichtigsten Opportunitätsentscheidungen

3. Anklageerhebung

Fall 26: Die öffentliche Klage in einem Schwurgerichtsverfahren

Übersicht 22: Aufbau der Anklage (§§ 200, 199 StPO; Nr. 110–114 RiStBV)

Fall 27: Die Abschlussverfügung der Staatsanwaltschaft (Abwandlung Fall 26)

Fall 28: Verbindung von Strafsachen in unterschiedlichen
Verfahrensstadien

4. Strafbefehlsverfahren und beschleunigtes Verfahren

Fall 29: Antrag eines Strafbefehls

*Übersicht 23: Verfahrensvereinfachungen im Strafbefehlsverfahren und
beschleunigten Verfahren*

5. Jugendverfahren

Fall 30: 18-jähriger Täter (Abwandlung Fall 29)

*Übersicht 24: Die wichtigsten Verfahrensunterschiede zwischen StPO
und JGG*

2. Kapitel: Das gerichtliche Verfahren

I. Das Zwischenverfahren

Fall 31: Der vergessene Eröffnungsbeschluss

Fall 32: Keine sachliche Zuständigkeit des Landgerichts

Übersicht 25: Die sachliche Zuständigkeit der Strafgerichte

Fall 33: Die krankhafte Persönlichkeitsstörung

Fall 34: Fehlender hinreichender Tatverdacht

II. Grundprinzipien der Hauptverhandlung

Übersicht 26: Grundprinzipien der Hauptverhandlung

1. Grundsatz der Öffentlichkeit

Fall 35: Ausschluss des Angeklagten und der Öffentlichkeit zum
Schutz des Opfers

2. Grundsatz des gesetzlichen Richters

Fall 36: Der wegen Besorgnis der Befangenheit abgelehnte Amtsrichter

3. Grundsatz der Mündlichkeit

Fall 37: Die nicht verlesene Anklageschrift

4. Anwesenheit der Verfahrensbeteiligten

Fall 38: Abwesenheit des Staatsanwalts in der Hauptverhandlung (Abwandlung Fall 37)

Fall 39: Der vom Erscheinen entbundene Angeklagte

Fall 40: Der in der Fortsetzungsverhandlung ausgebliebene Angeklagte

Übersicht 27: Fälle der Durchführung der Hauptverhandlung ohne den Angeklagten

III. Vernehmung des Angeklagten

1. Das Aussageverweigerungsrecht

Fall 41: Teilweises Schweigen des Angeklagten

Übersicht 28: Verbot nachteiliger Schlussfolgerungen aus dem Schweigen des Angeklagten 55

2. Verwertung früherer Äußerungen des Angeklagten

Fall 42: „Informativische Befragung“ des Beschuldigten

Fall 43: Unterbliebene Beschuldigtenbelehrung, Abwesenheitsverhandlung (Abwandlung Fall 42)

Fall 44: Früherer Mitbeschuldigter mit Zeugnisverweigerungsrecht
(Abwandlung Fall 42)

3. Unerlaubte Vernehmungsmethoden

Fall 45: Brechmitteleinsatz und Androhung von Folter

Übersicht 29: § 136a StPO

IV. Die Beweisaufnahme

1. Die Aufklärungspflicht des Gerichts

Fall 46: Verzicht auf Aufklärung

Fall 47: Verfahrensbeendende Absprache, Geständnis durch
Verteidiger

2. Zeugnisverweigerungsrecht aus persönlichen Gründen

Fall 48: Kind als Zeuge – Ergänzungspfleger

Fall 49: Zeugnisverweigerungsrecht auch bezüglich eines
Mitangeklagten

Fall 50: Zeugnisverweigerungsrecht bei Abtrennung des Verfahrens
(Abwandlung Fall 49)

Fall 51: Zeitpunkt der Zeugnisverweigerung

*Übersicht 30: Verbot nachteiliger Schlussfolgerungen aus
Zeugnisverweigerung*

Übersicht 31: § 52 StPO, Verwandtschaft/Schwägerschaft

3. Zeugnisverweigerungsrecht aus beruflichen Gründen

Fall 52: Beschlagnahme bei Zeugnisverweigerungsrecht

Übersicht 32: Verwertungsverbot bei § 97 StPO

4. Audio-visuelle Simultan-Vernehmung

Fall 53: Der Auslandszeuge

5. Der Urkundenbeweis

Fall 54: Verlesbarkeit schriftlicher Sachverständigen-Angaben

Fall 55: Der Urkundenbeweis

6. Verwertbarkeit von Beweismitteln

Fall 56: Informatorische Befragung einer zeugnisverweigerungsberechtigten Zeugin

Fall 57: Die Verlobte schweigt erst in der Hauptverhandlung

Übersicht 33: §§ 52, 252 StPO und die Folgen

Fall 58: Auskunftsverweigerungsrecht eines Zeugen

Fall 59: Spätere Anklage gegen den mitbeschuldigten Zeugen

Fall 60: Die alte Vorstrafe

Übersicht 34: Wichtige Verwertungsverbote

7. Der Beweisantrag

Fall 61: Abgrenzung zum Beweisermittlungsantrag, Ablehnungsgründe

Übersicht 35: Die Ablehnung des Beweisantrags (bei nicht präsenten Beweismitteln)

8. Der Hilfsbeweisantrag

Fall 62: Die Zulässigkeit einer Bedingung

V. Der Abschluss der Hauptverhandlung

1. Schluss der Beweisaufnahme, rechtlicher Hinweis

Fall 63: Mordmotiv nach Beweisaufnahme

Fall 64: Andere Tatzeit als in Anklage

Übersicht 36: § 265 StPO

Fall 65: Andere prozessuale Tat

Übersicht 37: § 264 StPO

2. Die Plädoyers

Fall 66: Der ausgedehnte Schlussvortrag

Übersicht 38: Aufbau des staatsanwaltschaftlichen Plädoyers

3. Das letzte Wort

Fall 67: Teileinstellung nach letztem Wort

4. Die Urteilsberatung

Fall 68: Die geheime Abstimmung

Übersicht 39: Die Urteilsberatung

5. Die Urteilsformel

Fall 69: Urteilstenor bei teilweiser Verurteilung

Fall 70: Urteilstenor bei Freispruch und Einstellung

Übersicht 40: Urteilstenor bei Verurteilung

6. Die Urteilsverkündung

Fall 71: Die schriftliche Urteilsformel

7. Die Rechtsmittelbelehrung

Fall 72: Verzicht auf Rechtsmittelbelehrung

Übersicht 41: Die Rechtsmittelbelehrung

8. Die Beweiskraft des Protokolls

Fall 73: Die nachträgliche Berichtigung

Übersicht 42: Muster eines Hauptverhandlungsprotokolls

3. Kapitel: Rechtsmittel im Strafprozess

I. Berufung

Fall 74: Die Berufungsbeschränkung

Übersicht 43: Die Berufungsbeschränkung

Fall 75: Die Bindungswirkung der Berufungsbeschränkung

Fall 76: Das Verschlechterungsverbot

Übersicht 44: Das Verschlechterungsverbot

II. Revision

Fall 77: Zulässigkeit der Revision

Übersicht 45: Prüfungsschema Revision

Fall 79: Tenor der Revisionsentscheidung (Fortsetzung Fall 78)

Fall 80: Ausbleiben des Angeklagten in der Hauptverhandlung

Fall 81: Wechsel und Verzicht auf Rechtsmittel (Abwandlung Fall 80)

Übersicht 46: § 335 StPO

Fall 82: Die Schuldspruchberichtigung durch das Revisionsgericht

Übersicht 47: Folgen der Schuldspruchberichtigung

III. Beschwerde

Fall 83: Zulässigkeit der Beschwerde

Übersicht 48: Beschwerde

4. Kapitel: Verfahren nach Rechtskraft

I. Rechtskraft und nachträgliche Gesamtstrafenbildung

Fall 84: Die Einbeziehung eines früheren Urteils

Fall 85: Einbeziehung von früheren Straftaten bei Vorliegen einer Zäsur

Übersicht 49: Beispiele zur nachträglichen Gesamtstrafe (§ 55 StGB)

II. Widerruf der Strafaussetzung zur Bewährung

Fall 86: Erneute Straftat nach Verurteilung – Gang des Bewährungsverfahrens

Fall 87: Bekanntwerden weiterer Straftaten nach Verurteilung (Abwandlung 1 Fall 86)

Fall 88: Die nicht bezahlte Geldauflage (Abwandlung 2 Fall 86)

Übersicht 50: Gang des Bewährungsverfahrens

III. Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand

Fall 89: Strafbefehl während eines Krankenhausaufenthalts

Fall 90: Angeklagter versteht Rechtsmittelbelehrung nicht

Übersicht 51: Prüfung eines Antrags auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand

IV. Die Wiederaufnahme des Verfahrens

Fall 91: Neue Beweise nach Rechtskraft des Strafbefehls

Fall 92: Zwillingsbruder gesteht nach Rechtskraft (Abwandlung Fall 91)

Übersicht 52: Wiederaufnahmeverfahren (§§ 359ff. StPO)

Übersicht 53: Nützliche Paragraphen-Verbindungen

Stichwortverzeichnis

Vorwort

Rechtsreferendare und Studierende der Rechtswissenschaften, die sich der Materie vertieft zuwenden möchten, erhalten mit diesem Buch anhand von über 90 kurz und überschaubar gehaltenen Fällen die Grundlagen des Strafprozessrechts. Das Werk befähigt sie, diese bei der Klausurbearbeitung und bei der Bewältigung der praktischen Aufgaben in der Strafstation umzusetzen. Der Schwerpunkt der Fallsammlung liegt auf der Darstellung typischer Problemkreise des Strafprozessrechts, eingebettet in abgeschlossene Lebenssachverhalte, die einerseits praxisorientiert sind und andererseits in den beiden juristischen Staatsexamina relevant werden können sowie teilweise bereits in der Vergangenheit in Klausuren und mündlichen Prüfungen aufgetreten sind.

Die Fallbeispiele wurden vorwiegend der für die Strafrechtspraxis maßgeblichen Rechtsprechung des BGH entnommen (Fundstellen wurden soweit möglich aus NJW, NStZ und BGHSt gewählt) und beschränken sich im Wesentlichen auf prozessuale Fragen. Dabei werden die Strukturen des Strafprozessrechts und Kenntnisse der praktischen Fallbearbeitung zusätzlich in über 50 anschaulichen Übersichten, Tabellen und Musterentscheidungen vertieft. Durch diese zwei verschiedenen Methoden der Wissensvermittlung soll der Leser in die Lage versetzt werden, die gesamte examensrelevante Materie des Strafprozessrechts abzudecken. Dieses Ziel soll sowohl durch die praktische Fallbearbeitung als auch durch die Möglichkeit, einen Problemkreis in einer Übersicht abstrakt nachzuvollziehen, erreicht werden. Erleichtert wird dem Leser die Arbeit durch Verweise auf die beiden Standardkommentare zur StPO und zum StGB von Meyer-Goßner und Fischer.

Das Werk berücksichtigt die Rechtsprechung bis August 2008.

Karlsruhe, im August 2008

Fernando Sanchez-Hermosilla, Peter Schweikart

Paragrafenverzeichnis

§§	Rn.
StPO	
4	87, 139
6	100
22	111
23	111
24	111
25	112
26a	112
35	197
35a	154, 235
43	255
44	235
45	238
46	238
48	3
52	22, 138, 158, 161, 164, 166, 183, 185
53	169
55	187, 190
70	161
81a	27, 144
81e	29
94	35, 47, 58, 62
97	169

98	45, 53, 59, 274
100a	32, 35, 39
100c	41
100f	40, 41
100g	35
100h	35
102	35, 39, 46, 51, 276
105	45, 50, 276
110	39
110a	56
110b	56
111a	58, 61
111b	62
112	64, 68, 69
112a	68
114	64
116	70
117	67
120	70, 106
136	13, 14, 130, 133, 137
136a	143
140	18, 20, 218
141	18
142	18
147	16
153a	75, 299

154	188, 220
155	210
157	116
160	4
161	40
162	22
163a	2, 13, 14, 150, 133, 137, 143
163b	2
168c	22, 24
169a	16, 83, 103
170	72
172	72
199	79, 84
200	79, 88
202	104
203	97, 104
204	98, 106
206a	78
207	106, 116
226	120
227	120
228	265
229	232
230	264
231	128
232	123

233	123, 136
234	125
237	87
243	112, 116, 124, 138, 149, 152, 240
244	149, 194, 197, 248
245	149, 194, 198
247	109
247a	173
249	175, 180
250	175, 179
251	173, 176
252	22, 139, 183, 185
256	176, 179
257	23, 25, 57, 133, 137
258	155, 216, 219, 261
260	78, 155, 214, 224, 228
261	152, 155
263	221
264	117, 129, 210
265	202, 206, 213, 269
268	232
268a	250
270	19
271	241, 255
273	117, 153, 204, 240, 255
274	109, 153, 156, 204, 240, 258, 261

302	153, 235, 267
304	46, 272
306	274
311	274
318	244, 247
322	298
324	118
329	127, 263
331	87, 250
333	263
337	262, 271
341	125, 254
344	252, 254, 257, 263
345	254, 257, 263, 268
346	254
349	260, 268
353	260, 269
354	260, 269
359	299, 303
362	301
367	300
368	300
369	300
370	300
371	306
373	300, 306

407	88
408	93, 113
409	88
410	301
411	88, 113, 116, 127
412	127
453	286
460	279, 289
462a	286
464	224, 260
465	224
467	227
473	260, 298
477	33

GVG

24	6, 86, 98, 102
25	19
28	19
30	221
74	19, 86, 102
77	221
78a	286
140a	300
142	121
145	121

146	4
150	4
152	28
169	110, 156
171b	110
196	222

GG

10	36
13	42
19	242
101	97, 111

StGB

46	155
52	244
53	225, 244, 278
55	251, 279, 282, 289
56a	21, 289
56b	285
56c	285
56d	285
56f	21, 285, 289, 290
63	102
69	58, 61
74	62
249	150

250	150
316	26, 59, 61

JGG

26	287
72	68
79	88
103	139
105	93
109	92

EMRK

3	145
6	147

BGB

1629	158
1909	158
1589	161

BZRG

46	192
47	192
51	192

StrEG

2	227
5	227
	227

6

8

227

OWiG

21

230

26

231

31

231

33

231

111

112

Abkürzungsverzeichnis

a.A.	andere Ansicht
AAK	Atemalkoholkonzentration
aaO.	am angegebenen Ort
Abs.	Absatz
a.F.	alte Fassung
AG	Amtsgericht
Alt.	Alternative
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
AO	Abgabenordnung
Art.	Artikel
As.	Aktenseite
Aufl.	Auflage
Az.	Aktenzeichen
BAK	Blutalkoholkonzentration
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHR	BGH – Rechtsprechung in Strafsachen (zitiert nach §§)
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Strafsachen
BGHSt (GS)	Entscheidungen des Bundesgerichtshofes in Strafsachen (Großer Senat)
BRD	Bundesrepublik Deutschland
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache

BtMG	Betäubungsmittelgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
bzgl.	bezüglich
BZR	Bundeszentralregister
BZRG	Bundeszentralregistergesetz
bzw.	beziehungsweise
d.h.	das heißt
DNA	Desoxyribonucleinsäure (menschliches Ergut)
DRiG	Deutsches Richtergesetz
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
Einl.	Einleitung
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
etc.	et cetera
f.	folgende (Seite oder Randnummer)
ff.	folgende (Seiten oder Randnummern)
FE	Fahrerlaubnis
Fn.	Fußnote
FS	Führerschein
GG	Grundgesetz
ggfs.	gegebenenfalls
grds.	grundsätzlich
GSst	Großer Senat in Strafsachen

GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
Halbs.	Halbsatz
h.M.	herrschende Meinung
HV	Hauptverhandlung
i.d.S.	in diesem Sinne
i.d.F	In der Fassung
IRG	Gesetz über die internationale Rechtshilfe in Strafsachen
i.S.d.	im Sinne der/des
i.S.v.	im Sinne von
i.V.m.	in Verbindung mit
JGG	Jugendgerichtsgesetz
JR	Juristische Rundschau
KHK	Kriminalhauptkommissar
KK	Karlsruher Kommentar
km/h	Kilometer pro Stunde
LG	Landgericht
LK	Leipziger Kommentar
Lkw	Lastkraftwagen
LOSTA	Leitender Oberstaatsanwalt
LR	Löwe/Rosenberg (Kommentar zur StPO)
m.d.A.n.v.u.n.v.	Mit dem Angeklagten nicht verwandt und nicht verschwägert
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht

mg/l	Milligramm pro Liter
Mistra	Anordnung über die Mitteilungen in Strafsachen
MRK	Europäische Menschenrechtskonvention
m.w.N.	mit weiteren Nachweisen
n.F.	neue Fassung
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
Nr.	Nummer
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NStZ-RR	Neue Zeitschrift für Strafrecht – Rechtsprechungsreport
o.g.	oben genannt (-e, -er, -es)
OLG	Oberlandesgericht
OrgStA	Organisationsstatut der Staatsanwaltschaften
OWiG	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
Pkw	Personenkraftwagen
RA	Rechtsanwalt
RiStBV	Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren
RiVaSt	Richtlinien für den Verkehr mit dem Ausland in strafrechtlichen Angelegenheiten
rk U	rechtskräftiges Urteil
Rn.	Randnummer
RVG	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz
S.	Seite